



Österr. AeroClub, Sektion Segelflug, Juniorenreferat.

Michael Gaisbacher, c/o WA Ad-Ventures, Schönaugasse 49, 8010 GRAZ, 0316/ 29 15 12
FAX-DW 15, e-mail: michael.gaisbacher@ad-ventures.at

Kurzvostellung Michael Gaisbacher:

Ich bin Landessektionsleiter Segelflug für die Steiermark und selbst kein Wettbewerbspilot, sondern eher bescheiden im Bereich unter 300km unterwegs.

Ich bin 37 Jahre verheiratet und habe 2 Kinder. Als Werbetexter und Gf. einer Werbeagentur bin ich mit Organisationsstrukturen und vor allem mit Kommunikation sehr vertraut. Als Landesskibetreuer habe ich einiges an Erfahrung in der Sportdidaktik ansammeln können. Alles Dinge, die ich für diese Aufgabe nun einbringen möchte.

Ich bitte euch alle um Unterstützung in dieser Arbeit, denn das Durchschnittsalter in unserem Sport ist höher als das im Schach oder im Eisstocksport. Ich freue mich auf diese Saison und darauf, wenn wir den ersten Junior am Stockerl der klassischen Staatsmeisterschaften haben.

PS. Ich bin in erster Linie organisatorisch in dieser Funktion tätig. Die sportliche Leitung habe ich Peter Preisegger überantwortet. Er ist als Fluglehrer, geprüfter Segelflugtrainer und 1000er Pilot mit einer Clublibelle, gepaart mit seinem Idealismus der geeignetste Mann dafür. Das folgende Programm wurde sehr stark auch von ihm entwickelt, in der Umsetzung kann er seine Qualitäten ausspielen, ich in der Strukturierung der Vorhaben.

Das Österreichische Juniorenteam, läuft ab sofort unter der Bezeichnung **team 2010**.

Warum?

Ganz einfach, unser Ziel ist es dass 2010 die Junioren von Heute einen großen Teil des Nationalteams 2010 stellt.

Viel zu lange haben unsere Junioren unsere Nationalteampiloten im Stich gelassen, und Ihnen nicht den Druck von hinten gemacht den es benötigt noch sicherer, noch schneller, noch weiter zu fliegen.

Definieren wir die Zukunft mit der beliebigen Jahreszahl 2010 und machen diese zum Schlagwort für einen Aufbruch zu einem harmonischen Wettstreit der Generationen.

Anbei das Trainingsprogramm für das Jahr 2002.

Das Team 2002 besteht aus:

Ca. 300 im Österr. Aeroclub gemeldeten Junioren

Juniorenreferent: Michael Gaisbacher

Teamtrainer: Peter Preisegger

+ die Kursleiter: Werner Scheuringer, Karl Rabeder, Hubert Just, Christoph Ferkl, und du???

Liebe JuniorInnen, und Juniorenbetreuer in den Vereinen

Anbei seht Ihr das Junioren - Programm für das laufende Jahr. Für die Zusammenstellung und Grundorganisation bin ich, Michael Gaisbacher verantwortlich, für die sportliche Komponente und die meisten Inhalte ist Peter Preisegger zuständig. Wenn man so will bin ich sportlicher Direktor und Peter Nationaltrainer.

Bitte geht davon aus, dass ich als Nichtwettbewerbsflieger, nicht der Mann bin, der bei allen Lagern dabei ist und am Start die tollen Tipps parat hat, sondern mein organisatorisches Know - How als Kommunikations- und PR-Mann in unsere Sache einbringe.

Nun zum Inhaltlichen:

Das folgende Programm wurde für die Zielgruppen:

Silber C:

Junioren, die bereits frei fliegen können, aber noch nicht das Silber C, bzw. eine vergleichbare Strecke geflogen sind.

Gold C:

Piloten, die knapp an der 300er Strecke sind, bzw. schon mehrmals Strecken von 100 km geflogen sind und mehr erreichen wollen.

Competition:

Piloten, die bereits das Gold C (zumindest einen dokumentierten 300er haben) geflogen sind und schon irgendeinen zentralen Bewerb geflogen sind.

National Team:

Da wir noch keine Junioren ROL haben, wenden wir uns hier an jene Piloten, die bereits ROL Punkte haben, schon mehrere Bewerbe geflogen sind und zumindest im laufenden Jahr an den Staatsmeisterschaften teilnehmen werden. Am Ende dieses Jahres werden wir eine Nationalmannschaft bekannt geben, inkl. aller Spielregeln wie man ins Team kommt und wie man den Platz auch wieder verlieren kann.

Das Programm wurde so gestaltet, dass für jede Zielgruppe etwas dabei ist. Es ist aber wichtig, dass Ihr euch wirklich richtig einschätzt, um homogene Gruppen zu gewährleisten.

Für alle Seminare gehen wir davon aus, dass Ihr ein lufttüchtiges Flugzeug zur Verfügung habt, der Halter des LFZ informiert ist und alle Dokumente gültig und dabei sind. Noch was: Wer immer, welchen Kurs auch immer besucht, die Fähigkeit sein Flugzeug selbständig auf- und abzurüsten sollte bereits im Verein vermittelt worden sein.

Teilnahmeberechtigt:

Alter:

Ihr seid Junioren bis zu eurem 25. Geburtstag. In dem Jahr (Jänner – Dezember) in dem ihr den 25. Geburtstag feiert, seid ihr noch Junioren und könnt auch an Juniorenmeisterschaften teilnehmen.

ÖAeC-Mitgliedschaft:

Der Aeroclub zeichnet für finanzielle und fachliche Unterstützung verantwortlich, daher ist die Teilnahme auch nur Mitgliedern vorbehalten.

Nichtjunioren:

Auch die können gerne teilnehmen, sofern noch Platz in den Kursen ist. Dazu werden die Kurskosten in der Aufstellung ausgeworfen.

Thema Geld:

Wir bemühen uns sehr die Angebote so günstig wie möglich zu halten. Es ist aber nicht Ziel jeden Start zu bezahlen, sondern vielmehr Wissen zu vermitteln und euch Segelfliegerisch zu verbessern. Soweit es das Budget zulässt werden aber die Kosten teilweise übernommen werden. Vergleichbare Kurse werden im Kostenrahmen zwischen E 200,- bis E 600,- angeboten. Wir kommen praktisch ohne Kurskosten aus.

Thema Verhalten:

Die Kurse sind geschlossenen Veranstaltungen unter der Leitung des jeweiligen Kursverantwortlichen. Es hat sicher keinen Sinn, das jeweilige Lager als unabhängigen Fliegerurlaub zu betrachten, zu dem der ÖAeC Startkosten sponsert. Solltet ihr feststellen, dass euer Leistungsniveau zu hoch ist für den Kurs, stellt euch bitte in den Dienst der Sache und unterstützt den Kursleiter. Auch beim Vermitteln von Fähigkeiten an FliegerInnen, die noch nicht so weit sind, gewinnt man für sich selbst. In jedem Fall hat der Kursleiter das Recht etwaige finanzielle Unterstützungen zu streichen, bzw. PilotInnen, die sich nicht dem Gruppenziel unterordnen wollen auszuschließen.

Wie melde ich mich an?

Im Anhang findet ihr ein Standardformular, dieses bitte per Fax oder e-mail (bitte aber aus dem Dokument herauskopiert) zurücksenden. Daraufhin erhaltet ihr die detaillierten Kursschreibungen, bzw. der zuständige Kursleiter kontaktiert euch.

In Kürze werden wir eine eigene Juniorenpage einrichten, über die in Folge sämtliche Informationen laufen werden. Für etwaige Rückfragen bitte ich euch, mich per e-mail zu kontaktieren, bzw. ein FAX zu schicken, aus Zeitgründen ist es mir nicht möglich täglich mehrere Telefonate zu diesem Thema zu führen.

Soda, nun zu den Kursen:

Wir wünschen euch viel Erfolg und vor allem viel Spaß in dieser Saison

Michael + Peter

Termine Junioren 2002

JPT01

Theorie Seminar Psychologie 22.2 abends - .24. Februar

Alle Junioren, bevorzugt Competition, 12 Teilnehmer

Diese Seminar ist auch die Voraussetzung für Kurs JPT 01/02

Mit einer professionellen Psychologin werden Themen wie Problemlösungstechniken, Motivation, bzw. pers. Leistungssteigerung erarbeitet.

Kursleiter: Peter Preisegger/ + Psychologin

Form der Unterstützung: reduzierte **Gebühr E 40,-**

Nichtjunioren zahlen E 100E Kursgebühr

Der Veranstaltungsort richtet sich nach den Anmeldungen.

JPT01/02

Nötsch Streckenfluglager 10 Teilnehmer

Gold C, Competition, 22.3. – 29.3.

Betreuer/Leiter: Peter Preisegger (einzeln verlängerbar bis 1.4.)

Bedingung: Flugzeug, Teilnahme am Theorie Seminar

Teilnahmegebühr: E 100,-

Form der Unterstützung: Refundierung 50% der Schleppkosten.

JT02

Wr, Neustadt Silber C Kurs 12 Teilnehmer

Silber C 28.3. – 1.4.

Der Kurs findet am Flugplatz Wr.Neustadt-West (LOXN) statt, genauer im Schulungsraum des Flugring Austria Wr.Neustadt

(wahrscheinlich), ganztägig jeweils von 9 Uhr - SS. Der Kurs dient der Vorbereitung und ist daher eher auf die Theorie ausgelegt - bei wirklich schönem Wetter gehen wir natürlich fliegen.

Inhalte:

Vorbereitung auf einen Streckensegelflug

Interpretation von Wetterberichten

Flugsicherheit

Die persönliche Leistungsfähigkeit

Kosten EUR 89.- (excl. etwaiger Flugkosten)

Anmeldung: Sepp Seebacher, Tel.: 02246/3983 oder segelflug@fra.at

JN01

Nötsch Streckenfluglager 3 Teilnehmer

Nationalteam 29.3. – 5.4.

In Kombination mit Theorieseminar in Sobernheim 8 – 10 2.

Betreuer/Leiter: Peter Preisegger / Werner Scheuringer

Form der Unterstützung: Vollpreis 610 E, für Junioren 300E, Mitfahrgelegenheit bei

Betreuern. Anmeldung direkt an Peter Preisegger, tel. 02243 / 38

491

JP01

St. Auban, Lager 1 12 Teilnehmer 17.3 - 24.3.

Gold C, Competition

Betreuer/Leiter: Karl Rabeder, Werner Scheuringer

Form der Unterstützung: Finanzielle Förderung der Teilnehmer nach Fixbudget, pro Teilnehmer ca E200,-

JP02

St Auban, Lager 2 12 Teilnehmer 24.3. – 31.3.

Competition

Betreuer/Leiter: Karl Rabeder, Werner Scheuringer

Form der Unterstützung: Finanzielle Förderung der Teilnehmer nach Fixbudget, pro Teilnehmer ca. E 200,-

JP03

Silver Challenge Cup Timmersdorf 1.5. – 5.5.

Silber C 18 Teilnehmer

Betreuer/Leiter: Michael Gaisbacher / Herwig Wagner

Zentraler Wettbewerb für Streckenneulinge. Betreuer, des eigenen Vereines erw.

Form der Unterstützung: Keine Kurs- und Teilnahmegebühren, vergünstigte Schlepp- und Platzgebühren.

Nenngebühr für Nichtjunioren E100,-

JM01

Alpe Adria Cup Feldkirchen 25. Mai – 1. Juni

Betreuer für JuniorInnen wird Rebriefings durchführen und verstärkte Unterstützung bieten.

Form der Unterstützung: Kein Nenngeld für Junioren zu bezahlen.

Vorsicht die Anmeldung hier ist nicht gleichzeitig die offizielle Anmeldung zum Wettbewerb.

JN02

Clubklasse Spezial intern. Bewerb / Deutschland

National Team / Competitors 4.Mai – 11. Mai

3 Teilnehmer

Die kann also der erste internationale Bewerb für Dich werden, Deutsche Nationalteampiloten werden genauso teilnehmen, wie engagierte Hobby-Piloten.

Der ideale internationale Einstiegsbewerb.

Betreuung durch Peter Preisegger / Werner Scheuringer

JM02

Staatsmeisterschaft Standardklasse 22. Juni – 6. Juli

Nationalteam, Competitors

Wettbewerbsbetreuung in Mariazell durch Peter Preisegger, Werner Scheuringer

Form der Unterstützung: Reduziertes Nenngeld für Junioren.

Achtung diese Anmeldung ist nicht automatisch die Anmeldung zur STM.

JP04

Vorbereitung J-STM Timmersdorf 3. – 8. August

Gold C

Vorbereitung auf die STM , Kennenlernen der Umgebung
Wettbewerbstaktik, Finden der eigenen Entscheidungen im Wettbewerb.

Kursleiter Hubert Just, erfahrener Wettbewerbspilot

Form der Unterstützung: Keine Kursgebühr, reduzierte Schleppkosten,
Platzgebühren.

JM03

Junioren STM Timmersdorf /Stmk. 9. – 17. August

National Team / Competitors / Gold C ca. 15 Plätze

2 Leistungsklassen:

Gold Class:

Die Aufgaben entsprechen dem Niveau der Leistungsgruppe Gold C

Competition Class: Die Aufgaben entsprechen dem Niveau der Staatsmeisterschaft.

Form der Unterstützung: Kein Nenngeld

Nichtjunioren können für ein Startgeld iHv.E 200,- teilnehmen so es das Kontingent
zu lässt.

Anmerkung: Der Status einer Staatsmeisterschaft bedarf erst der Zustimmung der
Bundessektion.

JP05

Dobersberg Fluglager

24. August. – 1. September

Silver C / Gold C

Vergünstigte Schlepp und Platzgebühren.

Gemeinsames Streckenfliegen mit Wetterberatung, Streckenausschreibung und
Loggerauswertung bzw. Rebriefings.

Betreuung: Christoph Ferkl und die Dobersberger

Anmeldung an: ferkl@elkschrems.co.at

Anmeldung: Junioren - Programm 2002

An Juniorenreferat: Fax 0316 / 29 15 12 – 15

e-mail: michael.gaisbacher@ad-ventures.at

Ich möchte mich für die folgende(n) Veranstaltung(en) anmelden

JPT01 JPT01/02 JT02 JN01

JP01 JP02 JP03 JP03

JM01 JN02 JM02 JP04

JM03 JP05 Termin: _____

Name: _____

Adresse: _____

Tel / e-mail: _____

ÖAeC Mitgliedsnummer:

Verein:

Ansprechpartner Verein:

Tel:

Flugzeug: _____ Kennzeichen: _____

Nach Abgabe dieser Anmeldung erhältst du die detaillierten Unterlagen und die Bestätigung deiner Anmeldung. Nach Erhalt der Unterlagen gilt deine Anmeldung als fix. Sollten kostenpflichtige Kurse trotz Anmeldung nicht besucht werden, erlauben wir uns die Basiskosten in Rechnung zu stellen.

Prinzipielle Teilnahmebedingungen:

Der entsendende Verein, bzw. der Halter des benutzten Flugzeuges haftet für die Lufttüchtigkeit des LFZ, bzw. für die Eignung des Piloten für den jeweiligen Kurs. Prinzipiell werden auch offene Flug- und Platzgebühren an den Halter verrechnet, sofern diese vom Teilnehmer nicht während des Kurses beglichen wurden. Sofern nicht anders angegeben, muß der Teilnehmer mit den üblichen Platz- und Schleppkosten rechnen.

Kurzbeschreibung einiger Trainings:

Streckenfluglager Nötsch 2002

Die hervorragende Ausgangsbasis am Fuße des Dobratsch wird seit Jahren gerne von Staatsmeistern und erfolgreichen Streckenfliegern für einen Saisonauftakt genutzt. Die zu dieser Jahreszeit vom Flugwetter ungewöhnlich bevorzugte Gegend ermöglicht ausgedehnte Flüge bei Thermik-, Wind- und Wellenlagen. Fast alle großen Dreiecke der Alpen führen durch unser schönes und faszinierendes Fluggebiet.

Methodisch gestaltete Theorie und Praxis reicht von mentalem Training, Wahrnehmungstraining und Stressvermeidung über Themen wie Flugtechnik, Sicherheit, Teamflug & Taktik auf Strecke bzw. Wettbewerb bis zur Vorbereitung von Rekordflügen. Besonderer Wert wird auf praktische Anwendung der im Theorieteil erarbeiteten Inhalte gelegt. Spezielle Debriefings und Briefings unterstützen den Lerneffekt. Die Zeit zwischen Theorie- und Praxisteil soll dazu genutzt werden, Gelerntes zu verarbeiten und zu üben um schließlich in Nötsch unter Aufsicht zu lernen dies umzusetzen. Die qualifizierten Betreuer sind ausgebildete Segelflugtrainer und Mentaltrainer.

Unterkunft: In Nötsch wohnen wir in Flugplatznähe (2km) in den schönen und günstigen Appartements des Schloss Wasserleonburg. In jedem Appartement gibt's eine Küche, im Seminarraum erfolgt der Theorieunterricht. Quartier für Freundin bzw. Familie ist ausreichend vorhanden. Und die gemütlichen Abende vor dem Kaminfeuer und sich Wohlfühlen und Spaß haben machen die Atmosphäre dieses Kurses so einzigartig.

Erlebnis Strecke, Nötsch in Verbindung mit Theorieteil in D

Dringend: Theorieseminar bereits von 8. - 10.2.2002 in Bad Sobernheim, D

Für die Piloten, die bald an internationalen Wettbewerben teilnehmen wollen bieten wir drei Plätze in diesem begehrten 2 stufigen Training.

Peter Preisegger führt in Zusammenarbeit mit deutschen Kadertrainern den Kurs durch. Kapazitäten wie Winfried Kassera und ein deutscher Nationalteampilot haben sich schon angemeldet. Zu den Kosten kommen noch Unterkunft, Flugkosten in Nötsch und Fahrtkosten nach Bad Sobernheim (Mitfahrgelegenheiten)

Anmeldung direkt an Peter Preisegger 02243 / 38 491

Die finanzielle Unterstützung geht nur an geeignete Junioren (mindestens ein anerkannter Bewerb, z.B. Alpe Adria Cup) absolviert.

Silber Challenge Cup 1.5. - 5.5. in LOGT

Dein erster zentraler Wettbewerb. Letztes Jahr steiermarkweit erfolgreich abgehalten. Du hast noch nicht das Silber C im Flugbuch, bist aber bereits freiflugtauglich? Das ist dein Bewerb. Strecken zwischen 50km und 150km werden ohne Zeitstreß ausgeschrieben, mit dir in der Luft sind erfahrene Piloten.

Ohne Zwang kommst du in eine Reihung.

Die Timmersdorfer bieten ermäßigte Fluggebühren für die Teilnehmer des SC Cups.

Der Platz ist leicht anfliegbar und die direkte Abflugroute führt dich in ca. 30km zum nächsten Flugplatz (Trieben).

Was du benötigst ist ein Flugzeug (egal welches, wir werten nach Index, der letztjährige Sieger war auf Ka6 erfolgreich) optimalerweise einen Streckenflugerfahrenen Begleiter und mindestens 5 Starts in der laufenden Saison.

Dokumentation ausschließlich über Logger.

Für die Wertung solltest du das Silber C noch nicht geflogen sein und auch keine Strecken über 150 Kilometer. Du kannst zwar teilnehmen aber nicht Silber Champion werden.

Letztes Jahr sind von 8 Teilnehmern 4 das Silber C erflogen.

Vorbereitungskurs zur Junioren STM in Timmersdorf

3.8. - 8.8. 2002

am Flugplatz Timmersdorf

Hubert Just führt vor allem Bewerbsneulinge in die Wettbewerbsgegend ein und vermittelt wichtige Inhalte wie Wettbewerbstaktik, Entscheidungsfindung in schwierigen Situationen. Ohne Streß erfliegt Ihr euch die Gegend, lernt euch zu orientieren, die Hausbärte kennen und bekommt ein Gefühl für den richtigen Endanflug. Die perfekte Vorbereitung auf die Staatsmeisterschaften.

Segelfluglager „LOAB 2002“ 24.8. - 1.9.2002

am Flugplatz Dobersberg

- Tagesaufgaben gemeinsam definieren
- Flugvorbereitung
- Gemeinsame Auswertung und Einreichung (Online-Contest - SIS-AT) der erflogenen Strecken
- Gemütliches Beisammensein
- Campingmöglichkeit am Flugplatz
- diverse Vorträge
- Schlechtwetterprogramm

Anfragen und Anmeldung bei Christopher Ferkl, 0664/1601263,
ferkl@elkschrems.co.at